

**Wegbereiter der konkret-abstrakten Kunst:
Kabinettausstellung zu Rudolf Urech-Seon (1876 –1959)**

Rudolf Urech-Seon gehört zu den eigenwilligsten Schweizer Kunstschaaffenden des 20. Jahrhunderts. Ende der 1920er-Jahre entwickelt der Maler und Zeichner eine Formensprache, in der er seine natürliche Umgebung in reduzierende Flächen und Linien aufteilt. Damit gehört Urech-Seon zu den ersten Schweizer Künstlern, die sich der Abstraktion verschreiben.

Ab dem 3. November 2017 bis zum 25. Februar 2018 zeigt bromer kunst in den neuen Räumlichkeiten des Erweiterungsbaus eine Kabinettausstellung mit Werken des Künstlers.

Zeitgleich erscheint im Verlag Scheidegger & Spiess die umfassende Künstlermonografie Rudolf Urech-Seon – «Tritt in die Neuzeit». Sie ist ab dem 16. November 2017 im Art Shop der bromer kunst erhältlich.

«Synthesis» und Collectors Choice

Zeitgleich zur Kabinettausstellung zeigt bromer kunst die Ausstellung «Synthesis» (Angela Glajcar und Thomas Röthel) sowie Werke des deutschen Expressionismus (u.a. von Erich Heckel, Ernst Ludwig Kirchner und Christian Schad) aus der bromer art collection im Untergeschoss des Hauptgebäudes.

bromer kunst
Landstrasse 53
CH-4914 Roggwil BE
www.bromer-kunst.ch

kunst@bromer.ch
T +41 62 918 10 80

Öffnungszeiten

Donnerstag bis Sonntag 13:30 bis 17 Uhr
und nach Vereinbarung

bromer kunst
art collection

Teilbild: Landschaft, 1931, Öl auf Leinwand, 98 x 74 cm. (bromer art collection, Roggwil)

